

Fortuna durchschneidet 1 kg Ag-Äq. über eine geschätzte tatsächliche Breite von 8,1 m in der Yessi-Ader

17.04.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 15. April 2024 - [Fortuna Silver Mines Inc.](#) (NYSE: FSM) (TSX: FVI) freut sich, ein Update zu seinem Explorationsprogramm der Ader Yessi in der Mine San Jose in Mexiko bekannt zu geben.

Paul Weedon, Senior Vice President of Exploration, sagte: "Die Bohrungen auf der Ader Yessi haben seit dem ersten Entdeckungsloch im August 2023 weiterhin ein gut definiertes System etabliert, wobei die jüngsten Ergebnisse wie 1.327 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Mächtigkeit von 3,0 Metern aus 604,85 Metern in SJO-1444 und 1.036 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Mächtigkeit von 8,1 Metern, einschließlich 2.910 g/t Ag Eq in SJO-1460, das Potenzial für hochgradige Ausläufer hervorheben. Darüber hinaus verdeutlichen breite Abschnitte wie die 179 g/t Ag Eq auf einer geschätzten tatsächlichen Breite von 17,5 Metern in SJO-1455A das Potenzial für breite Mineralisierungszonen".

Zu den Highlights der Bohrungen in der Ader Yessi gehören:

SJO-1444:	1.327 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 3,0 Metern 5.135 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 0,3 Metern Metern
SJO-1447:	295 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 4,8 Metern
SJO-1455A:	179 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 17,5 Metern 236 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 7,7 Metern Metern
SJO-1458:	453 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 4,8 Metern
SJO-1460	1.036 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 8,1 Metern 2.910 g/t Ag Eq über eine geschätzte tatsächliche Breite von 2,4 Metern

Ag Eq wird mit einem Faktor von 80:1 berechnet. Weitere Einzelheiten s

Die Bohrungen auf der Ader Yessi wurden mit dem doppelten Ziel fortgesetzt, erstens die Grenzen der Ader Yessi zu erproben und zweitens die Bohrabstände zu füllen, um erste Ressourcenschätzungen und Bergbaustudien zu unterstützen. Die Ader Yessi wurde nun erfolgreich über einen Streich von 350 Metern und ein vertikales Profil von 450 Metern erprobt, wo sie sowohl nach oben und unten als auch entlang des Streichs in südöstlicher Richtung offen bleibt. Die aktuelle Phase des Programms umfasste 10 zusätzliche Bohrungen auf insgesamt 6.622 Metern.

Geologische und strukturelle Aufzeichnungen des Bohrkerns haben bestätigt, dass die Adergeometrie in nord-nordwestlicher Richtung verläuft und die nord-südlich ausgerichtete mineralisierte Zone Victoria (VMZ") in westlicher Richtung durchschneidet und mit ihr verschmilzt. Es gibt auch Hinweise auf höhergradige Ausläufer innerhalb der Struktur, die eine mäßige südöstliche Neigung aufweisen und oft mit hohen Goldgehalten verbunden sind. Die Entwicklung der Adern steht durchwegs in Zusammenhang mit einer ausgedehnten Alteration und Brekziation, wobei die Adern durch feine Äderchen und Fragmente gekennzeichnet sind, was auf mehrere Phasen der Einlagerung schließen lässt.

Zusätzliche Bohrungen mit drei Bohrgeräten werden fortgesetzt, um die Tiefe, den Streichen und die Füllung der aktuellen Ausdehnung der Ader Yessi zu erproben. Vollständige Einzelheiten zu den Bohrlöchern und Untersuchungsergebnissen der Ader Yessi finden Sie in Anhang 1.

Abbildung 1: Draufsicht auf die Yessi-Ader

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74274/FVI_17042024_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 2: Längsschnitt der Ader Yessi (Blick nach Süden)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74274/FVI_17042024_DEPRcom.002.jpeg

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA - QC)

San Jose Mine, Mexiko

Alle Diamantbohrlöcher (DD) in der Mine San Jose wurden entweder mit Diamantbohrkronen der Größe NQ oder HQ gebohrt, die mit zunehmender Tiefe auf einen Durchmesser der Größe NQ reduziert werden. Nach einer detaillierten geologischen und geotechnischen Protokollierung werden alle Diamantbohrkernproben vor Ort mit einer Diamantsäge geteilt. Eine Hälfte des Kerns wird an das interne Labor in der Mine San Jose geschickt. Das Labor in der Mine wurde vom Standard Council of Canada (ISO 17025: 2017) für die Aufbereitung, Trocknung, Gravimetrie, Brandprobe, induktiv gekoppeltes Plasma und Atomabsorptionsverfahren akkreditiert. Die verbleibende Hälfte des Kerns wird zu Verifizierungs- und Referenzzwecken vor Ort aufbewahrt. Nach der Aufbereitung werden die Proben im selben internen Labor mittels Standard-Brandprobenverfahren auf Gold und Silber und mittels induktiv gekoppeltem Plasma auf Silber und Basismetalle sowie durch drei Säureaufschlüsse untersucht. Das QA-QC-Programm umfasst das blinde Einsetzen von zertifizierten Referenzstandards und Leerproben mit einer Häufigkeit von etwa einer Probe pro 20 normale Proben sowie die Einbeziehung von Doppelproben zur Überprüfung der Probenahme- und Untersuchungsgenauigkeit.

Qualifizierte Person

Paul Weedon, Senior Vice President of Exploration bei Fortuna Silver Mines Inc. ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, da er Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist (Mitgliedschaft #6001). Herr Weedon hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Weedon hat die veröffentlichten Daten, einschließlich der Probenahme-, Analyse- und Testdaten, die den hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen zugrunde liegen, durch Einsichtnahme in geochemische und geologische Datenbanken sowie durch Überprüfung von Diamantbohrkernen überprüft. Bei der Überprüfung gab es keine Einschränkungen.

Über Fortuna Silver Mines Inc.

[Fortuna Silver Mines Inc.](#) ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen, das fünf Minen in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru betreibt. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza, Präsident, CEO und Direktor Fortuna Silver Mines Inc.

Investor Relations:

Carlos Baca
info@fortunasilver.com
www.fortunasilver.com

X | LinkedIn | YouTube

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und

"zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung können unter anderem Aussagen zu den Plänen des Unternehmens für seine Minen und Mineralgrundstücke, zu Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage und der Finanzmärkte, zu den Auswirkungen des Inflationsdrucks auf das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens, zu Aussagen, die darauf hinweisen, dass die jüngsten Bohrungen auf der Ader Yessi das Potenzial für hochgradige Ausläufer und für breite Mineralisierungszonen hervorheben, sowie zu den Zielen der Ader Yessi und den Zielen des Unternehmens in Bezug auf die Mineralisierung beinhalten; die Ziele des Explorationsprogramms für die Ader Yessi, zu denen auch die Auffüllung der Bohrabstände zur Unterstützung der ersten Ressourcenschätzung gehört; Aussagen bezüglich des Nachweises von hochgradigen Ausläufern bei VMZ; die Geschäftsstrategie, die Pläne und die Aussichten des Unternehmens; der Wert der Minen und Mineralgrundstücke des Unternehmens; die zukünftige finanzielle oder betriebliche Leistung des Unternehmens; die Fähigkeit des Unternehmens, die vertraglichen und genehmigungsrechtlichen oder sonstigen behördlichen Anforderungen zu erfüllen; Genehmigungen und andere Angelegenheiten. Oft, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "geschätzt", "potenziell", "offen", "zukünftig", "angenommen", "projiziert", "verwendet", "detailliert", "wurde", "Gewinn", "geplant", "reflektierend", "wird", "antizipiert", "geschätzt", "enthaltend", "verbleibend", "zu sein" oder Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden "könnten" oder "sollten" und ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Variationen, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren zählen unter anderem betriebliche Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung, Ungewissheiten in Bezug auf Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen, Ungewissheiten in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge, Ungewissheiten im Zusammenhang mit neuen Bergbaubetrieben wie der Mine Séguéla, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralreserven zu ersetzen, Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration und der Projektentwicklung; Ungewissheit in Bezug auf die Rückführung von Geldern infolge von Devisenkontrollen; Umweltangelegenheiten, einschließlich des Erhalts oder der Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenzieller Haftungsansprüche; Ungewissheit in Bezug auf die Natur und die klimatischen Bedingungen; Risiken in Verbindung mit politischer Instabilität und Änderungen der für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens geltenden Vorschriften; Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Ländern, in denen das Unternehmen Geschäfte tätigt oder tätigen könnte; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie dem ukrainisch-russischen Konflikt und dem Krieg zwischen Israel und der Hamas, und den Auswirkungen, die solche Konflikte auf die globale Wirtschaftstätigkeit haben können; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung der Bergbaukonzessionen des Unternehmens unter bestimmten Umständen; Aufbau und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften und Interessengruppen; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung infolge sozialer Medien und anderer webbasierter Anwendungen; potenzieller Widerstand gegen die Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für die geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Eigentumsfragen; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Unternehmen und Vermögenswerten, die vom Unternehmen erworben wurden; Wertminderungen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; Risiken im Zusammenhang mit der Betriebssicherheit; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; die Möglichkeit, dass die Berufung in Bezug auf das Urteil zugunsten von Compañía Minera Cuzcatlan S.A. de C.V. zur Wiedereinsetzung der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Mine San Jose erfolgreich sein wird; Ungewissheiten in Bezug auf die allgemeine Wirtschaftslage; Risiken in Bezug auf eine weltweite Pandemie, die sich auf das Geschäft, den Betrieb, die Finanzlage und den Aktienkurs des Unternehmens auswirken könnte; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken in Verbindung mit dem Abschluss von Warentermin- und -optionsverträgen für die Produktion von Basismetallen; Schwankungen der Wechselkurse und Zinssätze; Steuerprüfungen und -neubewertungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Ungewissheit in Bezug auf Konzentratbehandlungsgebühren und Transportkosten; Angemessenheit der vom Unternehmen für die Landgewinnung bereitgestellten Gelder; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von IT-Systemen, die Störungen, Schäden, Ausfällen und Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Probleme im Zusammenhang mit Arbeitsbeziehungen; sowie jene Faktoren, die unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr

beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen des Unternehmens; dass die Aktivitäten des Unternehmens in Übereinstimmung mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Änderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Grundstücke oder seine Produktionsschätzungen beeinträchtigen (die die Genauigkeit der prognostizierten Erzgehalte, Abbaugeschwindigkeiten, Gewinnungszeitpunkte und Gewinnungsrateschätzungen voraussetzen und durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinträchtigt werden können); die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; geopolitische Unwägbarkeiten in Bezug auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens; die erwarteten Trends bei den Mineralienpreisen, der Inflation und den Wechselkursen; dass die beim mexikanischen Kollegialgericht eingereichte Berufung gegen die Wiedereinsetzung der UVP erfolglos bleiben wird; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse für das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens zu annehmbaren Bedingungen eingeholt werden; dass es zu keinen bedeutenden Unterbrechungen kommen wird, die sich auf den Betrieb des Unternehmens auswirken, und andere Annahmen, die hierin dargelegt werden. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Vorsichtshinweis für US-Investoren in Bezug auf die Schätzungen von Reserven und Ressourcen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Reserven- und Ressourcenschätzungen wurden in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy, and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves erstellt. NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe wissenschaftlicher und technischer Informationen über Mineralprojekte durch kanadische Unternehmen festlegt. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in der technischen Veröffentlichung enthaltenen Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen gemäß NI 43-101 und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Reserves erstellt.

Die kanadischen Standards, einschließlich NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der Securities and Exchange Commission, und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen über Mineralreserven und Mineralressourcen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden.

Anhang 1: Ader Yessi, Mine San Jose, Mexiko

HoleID	Östliche Ausrichtung (NAD27_14N)	Nordrichtung (NAD27_14N)	Elevation (m)	EOH1 Tiefe (m)	UTM-Az
SJO-1437	745876	1847901	1540	799	22
SJO-1438	745859	1847888	1539	816	17
SJO-1444	745855	1847890	1539	702	20
SJO-1447	745855	1847890	1539	726	20
SJO-1450	745855	1847890	1539	628	20
SJO-1454	745855	1847890	1539	688	20
SJO-1455A	745770	1847780	1535	543	20
SJO-1457	745857	1847890	1540	667	21
SJO-1458	745868	1847780	1535	516	22
SJO-1460	745812	1847732	1536	537	21

Anmerkungen:

1. EOH: Ende der Bohrung
 2. Ag-Äq berechnet mit einem Faktor von 80:1 unter Verwendung von Metallpreisen von 1.950 US\$/oz für Gold mit 90 % metallurgischer Gewinnung und 24,5 US\$/oz für Silber mit 91 % metallurgischer Gewinnung
 3. Ader: HW - Yessi vein hanging wall, Yv - Yessi vein main
 4. NSI: Kein signifikantes Intervall
 5. Alle Löcher wurden mit einem Diamantbohrkopf gebohrt.
 6. Tiefen und Breiten werden mit der nächsten signifikanten Dezimalstelle angegeben
-

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89398--Fortuna-durchschneidet-1-kg-Ag-Aeq.-ueber-eine-geschaetzte-tatsaechliche-Breite-von-81-m-in-der-Yessi-Ader.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).